

sixData

GIS für Straßenlaternen

[20.09.2011] Die Firma sixData hat ihre Software für das kommunale Beleuchtungsmanagement um ein Geo-Informationssystem und automatisierte Workflows erweitert, die das Daten-Management von Straßenlaternen vereinfachen.

Das Datenbanksystem luxData von Anbieter sixData ist mit neuen Funktionalitäten ausgestattet worden. So lassen sich laut Hersteller Abläufe ab sofort über konfigurierbare Workflows automatisieren und somit verkürzen. Für die Planung und Durchführung von Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten wurde zudem das eigens auf Straßenbeleuchtung abgestimmte Geo-Informationssystem luxData.gis in die Software integriert. Geodaten können so mit thematischen Abfragen verknüpft werden, um zum Beispiel die Laternen nach Alter darzustellen. Die räumliche Auswertung hilft bei der Koordinierung von Leuchtgruppenwechseln oder bei der Entdeckung von Störungsschwerpunkten. Für Montagemitarbeiter bietet sixData eine mobile Version seiner Lösung. Dank luxData.mobile müssen bei Wartung oder Reparatur lediglich die Barcodes eingelesen und die erledigten Arbeiten eingetippt oder ebenfalls eingelesen werden. Tätigkeitsnachweise liegen somit elektronisch vor. Seine Neuerungen stellt der Anbieter auf der Fachtagung für Straßen- und Außenbeleuchtung vom 19. bis 20. Oktober 2011 in Hannover vor. Betreiber von Straßenlaternen haben hier auch die Möglichkeit, sich für das Portal stoerung24.de zu registrieren. Bürger können über die Plattform bundesweit Störungen und Ausfälle bei der Straßenbeleuchtung melden und defekte Laternen in einer Karte markieren.

(bs)

Stichwörter: Geodaten-Management, Geo-Informationssysteme (GIS), sixData, Beleuchtungsmanagement